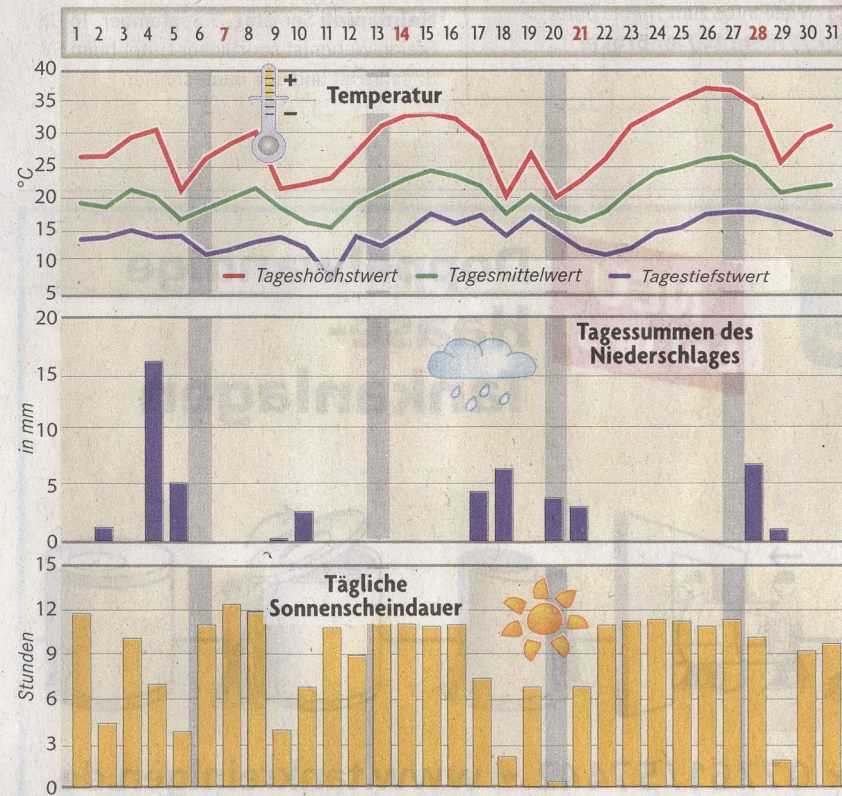


Wetterwerte im August in Schwörstadt

Station
Schulstraße
304 m über NN



BZ-GRAFIK QUELLE: DWD

August bringt erhofftes Badewetter

Der letzte meteorologische Sommermonat war heiß und trocken

SCHWÖRSTADT (kor). Der August als letzter meteorologischer Sommermonat brachte das von Vielen erhoffte länger anhaltende Badewetter. Das Prädikat hochsommerlich verdiente sich der August durch einen Temperaturüberschuss von 1,8 Grad, einem Sonnenscheinplus von 31 Stunden und mit einer Niederschlags-summe von 50,6 Litern pro Quadratmetern erreichte er gerade einmal 51 Prozent der Augustnorm von 1990 bis 2010.

Die ersten vier Tage des letzten Sommermonats starteten mit Hoch Carl recht sonnig und sommerlich warm. Am 4. August gab's mit 30,3 Grad den ersten Hitzetag des Monats und Hochdruckgebiet Daniel verwöhnte uns im weiteren Verlauf bei sommerlichen Temperaturen mit viel Sonnenschein. In den sternenklaren Nächten sanken die Temperaturen jedoch bis auf schlaffördernde elf Grad ab. Die Tiefs Ella, Finni und Hildegund statten

uns im Verlauf des Monats jeweils nur kurze Besuche ab. In einer sternenklaren Nacht sank die Temperatur am Morgen des 11. August etwa mit 7,1 Grad auf die drittkälteste August-Temperatur der letzten 20 Jahre.

In den ersten drei Augustwochen erreichten wir erst 43 Prozent des langjährigen gesamten Augustniederschlags. Ab dem 22. August leitete Hoch Gerd wieder einen länger anhaltenden hochsommerlichen Abschnitt ein. Die Temperaturen stiegen von Tag zu Tag an, so dass wir drei Tage nach dem Ende der Hundstage am 26. August mit 36,6 Grad die höchste Temperatur des Jahres und zugleich den wärmsten Tag in einer letzten Augustwoche seit Aufzeichnungsbeginn vor 20 Jahren verzeichneten. Einem weiteren Hitzetag folgte am frühen Morgen des 28. August ein kurzes Gewitter mit 6,8 Litern Regen pro Quadratmeter.